

Editorial

DOI: <http://doi.org/10.53349/re-source.2026.i3.a1601>

Der 9. Tag der Forschung im Verbund Nord-Ost stand unter dem Leitthema **Wissenschaft | Umwelt | Gesundheit** *Komplexität – Vernetztheit – Nachhaltigkeit*. Der vorliegende Konferenzband dokumentiert die Vielfalt, Aktualität und wissenschaftliche Qualität der präsentierten Studien und verdeutlicht eindrucksvoll, wie Forschung an Pädagogischen Hochschulen zentrale Zukunftsfragen aufgreift und evidenzbasiert bearbeitet.

Im Mittelpunkt des wissenschaftlichen Austausches stehen Herausforderungen, die unsere Gesellschaft und insbesondere das Bildungssystem nachhaltig prägen: Was können Bildungseinrichtungen zu einer ökologisch, sozial und gesundheitlich verantwortungsvollen Entwicklung beitragen? Welche Kompetenzen benötigen Lernende *und* Lehrende, um den Anforderungen einer zunehmend komplexen, digitalisierten und von globalen Krisen geprägten Welt gerecht zu werden? Welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich daraus für die Lehrer*innenbildung? Und wie können wissenschaftliche Erkenntnisse dazu die wirksame Weiterentwicklung von Bildungsprozessen befördern?

Die im Band versammelten Artikel geben vielfältige Antworten auf diese Fragen. Sie reichen von fachdidaktischen Perspektiven auf Bildung für nachhaltige Entwicklung über Themen der Bildungspsychologie und Begabungsförderung bis hin zu Gesundheitsförderung und Achtsamkeit im Bildungsbereich. Weitere Schwerpunkte bilden aktuelle Forschungsarbeiten zur Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz, zur Global Citizenship Education, zum Berufseinstieg von Lehrpersonen sowie zu Fragen der Schulqualität und Schulkultur. Insgesamt zeigen die Untersuchungen, dass zukunftsorientierte Forschung besonders dann nachhaltig wirken kann, wenn verschiedene wissenschaftliche Disziplinen miteinander in Dialog treten und Forschungsergebnisse konsequent mit pädagogischer Praxis verknüpft werden.

Wissenschaft und Forschung bieten einen wesentlichen Ansporn dazu, Bildung verantwortungsvoll zu gestalten und gesellschaftliche Transformationsprozesse zu stimulieren. Sie schaffen Orientierung, eröffnen neue Perspektiven und liefern eine fundierte Grundlage für Innovationen in Schule, Hochschule und Lehrer*innenbildung. So gewinnt Forschung besondere Relevanz, insbesondere dort, wo sie den Beforschten zugutekommt und damit an der Gestaltung einer wissenschaftlich basierten Bildungslandschaft mitwirkt.

Dieser Konferenzband dokumentiert nicht nur die Forschungsleistungen der beteiligten Wissenschaftler*innen, sondern versteht sich zugleich als Einladung zum fachlichen Austausch über aktuelle Entwicklungen sowie gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen in Bildung, Forschung und Gesellschaft.

Mein herzlicher Dank gilt allen Autor*innen für ihre professionsfokussierenden Studien sowie allen Mitwirkenden, die zum Gelingen des 9. Tages der Forschung beigetragen haben. Ihr gemeinsames Engagement macht sichtbar, welchen wichtigen Beitrag Forschung an Pädagogischen Hochschulen für eine zukunftsfähige und verantwortungsbewusste Lehrer*innenbildung leistet.

Edda Polz
Vizerektorin für Forschung und
Hochschulentwicklung an der
Pädagogischen Hochschule NÖ